

# Inhalt

ANNE EUSTERSCHULTE/GÜNTER FRANK

Vorwort ..... 9

ANNE EUSTERSCHULTE/GÜNTER FRANK

Cicero in der Frühen Neuzeit. Eine Einführung ..... 11

GÜNTER GAWLICK

Die Cicero-Memoria zwischen Verehrung und Verachtung ..... 21

URSULA KOCHER

Gasparino Barzizza (ca. 1360–1431) – ein Wegbereiter Ciceros  
als Ideal rhetorischer Praxis ..... 35

FELIX MUNDT

Die Diskussion um die falsche »Consolatio« von 1583 im Kontext  
des Ciceronianismus ..... 45

JUDITH STEINIGER

Einflüsse Ciceros in Ortensio Landos »Forcianae Quaestiones« (Lyon 1535) ..... 65

HERBERT JAUMANN

»... mihi solus Christus et Tullius placet«, Ortensio Landos »Cicero  
relegatus & Cicero revocatus« (1534) und das frühneuzeitliche Paradox ... 89

ANITA TRANINGER

Lose Kopplung. Zur Rolle von Ciceros *thesis* in  
Erasmus' Gattungspoetik der Deklamation ..... 115

DANIEL SCHÄFER

»Cato Maior«-Rezeption in der frühneuzeitlichen Medizin? ..... 133

OLIVIER MILLET

Die Frage der rhetorischen *imitatio ciceroniana* bei Philipp Melanchthon ... 149

GÜNTER FRANK

Cicero in der Theologie der Frühen Neuzeit.  
Von Philipp Melanchthon bis Hugo Grotius ..... 167

## VI

GIDEON STIENING

»Aus den innersten und tiefsten Gründen der Philosophie«.

Zur Stellung Ciceros in Francisco Suárez' »De legibus ac deo legislatore« 191

UELI ZAHND

Vom »philosophiae Romanae columnen« zum »ethnicus ille«.

Die Cicero-Rezeption beim jungen Calvin ..... 211

ANDREAS J. BECK

Zur Rezeption Ciceros in der reformierten Orthodoxie,

insbesondere bei Gisbertus Voetius ..... 231

WILLEM VAN ASSELT

The Reception of Cicero's Friendship Theory in Lambert Daneau

(ca. 1530–1595) ..... 249

FRANK VAN DER POL

Cicero in the Interplay of Principle and Practice. A 17th-century

Reformed-Pietistic Approach ..... 265

BERND ROLING

Dämonen und Bühnenzauber: Ciceros Schrift »De divinatione«

in der frühneuzeitlichen Debatte um das Orakelwesen ..... 277

RONNY KAISER

*Lumen verum* und *errores* – Sixt Bircks Kommentar zu Ciceros

»De natura deorum« (1550) ..... 301

ANNE EUSTERSCHULTE

Zur Rezeption von »De officiis« bei Philipp Melancthon

und im Kreis seiner Schüler ..... 323

CHRISTOPH KRAUME

J.E.D. Bernardis Supplement »De la République« (1798/1807):

Eine politische Instrumentalisierung von Ciceros »De re publica«

aus der Zeit der Französischen Revolution ..... 363

Abkürzungsverzeichnis .....	381
Autorenverzeichnis .....	387
Namenregister .....	393
Sachregister .....	397

bezieht hinsichtlich der Wirkungsperspektive Ciceros aus, insbesondere in der Frühen Neuzeit. Aufschluss über die lokale Wirkungsgeschichte Ciceros und die Auslegungformen seiner Schriften im Kontext der frühneuzeitlichen Rezeption zu gewinnen war das Ziel der Tagung »Cicero in der Frühen Neuzeit«, die vom 6. bis 8. Oktober 2011 von der »Europäischen Melanchthon-Akademie« in Bretten veranstaltet wurde.

Die Präsenz und Rezeption der Philosophie und Theologie Ciceros stellt schon in der Melanchthonforschung ein dringliches Desiderat dar. Nur zögerlich wie es diese Fragestellung überhaupt in das Blickfeld der Forschung getreten.<sup>1</sup> Dabei gerät sich Cicero neben Aristoteles als der zweitwichtigste Autor im umfangreichen Œuvre Melanchthons. Neben vielen Reden Ciceros sind hier vor allem die »Offizien« sowie die »Topik« in der ciceronischen und boethianischen Übersetzung zu nennen.

Das Symposium »Cicero in der Frühen Neuzeit« sollte die Spuren und die Wirkung der Schriften Ciceros in der Frühen Neuzeit aufzeichnen. Da dies ein noch weitgehend unerforschtes Feld der Forschung ist, konnte es dabei nicht darum gehen, eine Metageschichte der Rezeption Ciceros in der Frühen Neuzeit zu schreiben. Vielmehr ging es darum, exemplarisch historiographische, literarische bzw. literaturkritische und rhetorische Perspektiven der Cicero-Rezeption in der Frühen Neuzeit zu eröffnen, vor allem aber die Wirkungs- und Aneignungsformen der philosophischen Schriften bzw. ihrer theologischen Implikationen in den Blick zu nehmen.

Die Resonanz auf unsere angekündigte Tagung war gleichwohl überwältigend. Wir mussten schon recht bald die Referentenliste schließen, weil die sich abzeichnende Teilnehmerzahl unseren Rahmen bei weitem gesprengt hätte. Neben einem allgemeinen Interesse wird jedoch auch deutlich, dass Cicero an vielen akademischen Einrichtungen und Universitäten doch ein stärkeres Forschungsinteresse findet, als man zunächst annehmen konnte. Diese einzelnen Interessen erstmal in einem Symposium zusammenzutragen war ein weiteres Ziel, das wir mit diesem Unternehmen verbunden haben.

<sup>1</sup> Vgl. KIRSCH, Wolfgang: Der deutsche Protestantismus und Cicero (Ludwig Melanchthon, 1526), in: *Cicero* 6 (1988), S. 131–149.